

**„Das Tagebuch der Prinzessin Leia“, Carrie Fisher. Neuerscheinung Hannibal Verlag**

*„Wir drehten Star Wars 1976 in London, und niemand aus dem Kreis der Schauspieler hätte erahnen können, wie grundlegend sich unser Leben ändern würde, als der Film im darauffolgenden Jahr Premiere feierte....“.*

So beginnt die 2016 verstorbene Schauspielerin und Autorin Carrie Fisher ihre Erinnerungen an eine unglaubliche Filmgeschichte und all die Erfahrungen, Erlebnisse im Zuge der Dreharbeiten wie im langen Nachhall der Fangeschichte danach. Ihre Rolle als „Prinzessin Leia“ veränderte ihre bisherige künstlerische wie private Lebenswelt grundlegend. Ein neues Leben begann nun und die Schauspielerin nahm in Neugierde, Faszination wie auch Nachdenklichkeit diesen „Raumflug“ in „Schwerelosigkeit des Erfolgs wie Schwere der Alltäglichkeit“ an. Ständig blieb sie trotz aller Popularität in Kontakt mit „der realen Erde“ und den persönlichen Zielen und Herausforderungen als Frau und Mensch – „Wir reden über die Liebe und Gott und den Schmerz/Das nie endenwollende Lied der Liebe... Wir machen eine Menge Lärm/Wobei der Sinn versiegt...“.

Die vorliegende Edition des Hannibal Verlags enthält nun das Filmtagebuch der damals 20-jährigen Carrie Fisher, welches sie während der Star Wars Dreharbeiten führte. Es ist ein bemerkenswertes Dokument sowohl zur Genese eines außergewöhnlichen Filmprojektes und dessen Stationen der Realisierung wie auch des persönlichen Nachdenkens und Reflektierens im Filmbusiness. Fisher analysiert dabei auch die Problematik menschlicher Authentizität in Freundschaft und Beziehung in der Schauspielwelt und den ständigen Stress der Popularität wie des Erfolgsdruckes, dem sie ausgesetzt ist – „Entspannung ist ein Gerücht, ein boshafte Gerücht...“.

Ergänzt wird das Tagebuch durch einen ausführlichen Rückblick auf die Dreharbeiten wie einen umfangreichen Bildteil mit außergewöhnlichen Fotos. Für Fans wie Film und Science Fiction Interessierte öffnet sich so ein besonderer Raum der Erinnerung wie Miterlebens galaktischer Filmwelten von innen.

***Carrie Fisher, Das Tagebuch der Prinzessin Leia, Hannibal Verlag***

Walter Pobaschnig, Wien 3\_2017

<https://literaturoiddoors.wordpress.com>

<https://literaturoiddoors.wordpress.com/Rezensionen>

